



Sie befinden sich hier: » Märkische Allgemeine » Lokales » Havelland » **Lokalnachrichten**

23.05.2009

VERANSTALTUNG: Rathenow feiert seine Tradition

Erste lange Nacht der Optik wird am 6. Juni zwischen Kulturzentrum und Optikpark begangen

RATHENOW - Rund 1200 Beschäftigte arbeiten heute noch in der optischen Industrie in Rathenow. Mit der Entwicklung einer Vielschleifmaschine hatte der Pfarrer Johann Heinrich August Duncker vor mehr als 200 Jahren den Grundstein gelegt für die optische Tradition der Stadt. „Rathenow war und ist die Stadt der Optik und wird es auch bleiben“ betonte Bürgermeister Ronald Seeger auf einer Pressekonferenz in Vorbereitung der ersten langen Nacht der Optik in Rathenow am Samstag, dem 6. Juni.

Das Großereignis wird in der ganzen Stadt gefeiert, vor allem aber auf dem Märkischen Platz und im Optikpark. Die Schirmherrschaft zur ersten langen Nacht der Optik hat Forschungsministerin Johanna Wanka übernommen. Zur Eröffnung der langen Nacht wird auch Brandenburgs Wirtschaftsminister Ulrich Junghans erwartet.

Mit unterschiedlichen Ausstellungen, Foren, Veranstaltungen und Unterhaltungsshow wird Rathenow besonders an diesem Tag selbstbewusst seine Optikkompetenz präsentieren, wurde bei der Pressekonferenz deutlich, bei der Seeger gemeinsam mit den Organisatoren und Veranstaltern das Programm vorstellte.

Die optische Entdeckungsreise führt die Besucher am Samstag von einer Betriebsbesichtigung bei Essilor, über ein Forum zur Augenoptik im Jahr 2009, bis hin zur Zündung des Lichts im Leuchtturm vor dem Mühlenwehr. Auf dem Weg in den Park am Schwedendamm liegt die „Optikmeile“. Von 15 bis 19 Uhr erwartet die Besucher dazu in der Innenstadt ein abwechslungsreiches Programm. Im Rathaus können die Optikinteressierten eintauchen in die Geschichte des Hauses und den ehemaligen Standort der Rathenower Optische Werke (ROW). Im Kulturzentrum wird eine Sonderausstellung „135 Jahre Werkstatttechnik für Augenoptik“ gezeigt. Ein Forum wir sich mit dem Thema „Die Augenoptik im Jahr 2009: Die Region – der Markt“ beschäftigen.

Der Optikpark lädt den Tag über zum Besuch ein und von 18 bis 22 Uhr gibt's zur ersten langen Nacht der Optik jede Menge Unterhaltung, Show und Überraschungen: Der „Talk im Park“ wird sich ab 20 Uhr an der Weißen Bühne passend zum Tagesmotto dem Thema „Sichtbares und Unsichtbares“ widmen. Moderatorin Martina Ringel wird prominente Gäste begrüßen können, unter anderem Sängerin Ute Freudenberg und den Astronauten Thomas Reiter. Virtuose Artistik, Comedy, Musik und vieles mehr soll für kurzweilige Stunden sorgen. Krönender Abschluss des Tages ist eine 20-minütige Lasershow, die in der Zündung des Leuchtturmes gip-felt. Die Inszenierung beginnt um 22.30 Uhr. (Von Norbert Stein)

Ihre Meinung ist gefragt!